



Historisches Museum Frankfurt

Biebergasse mit Blick auf das "Comoedienhaus" und die Gaststätte "Drei Hasen"

Das "Comoedienhaus", später das Frankfurter Stadttheater, war das erste Theater Frankfurts. Es geriet 1878 in Brand, konnte aber gerettet werden.

Als 1880 das neue Opernhaus eröffnet wurde, fanden bis 1902 noch weiterhin Aufführungen statt. Am 30. Oktober 1902 fand die letzte Theateraufführung statt bevor das Gebäude einige Jahre leer stand, um für einen von 1911 bis 1913 errichteten Neubau eines Geschäftshauses abgerissen zu werden. Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

um 1860 (Datierung)

Architektur, Stadtopographie
Architekturfotografie

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C19952
